

Name und Vorname:	Firma:	Dienstgrad u. Truppenteil:
Bruehl, Oscar	i. H. C. F. Schmidt's Univ.-Bh. in Straßb. i./E.	in einem Feldart.-Rgt.
Brunke, Otto	i. H. Friedrich Wagner's Hofbuchhdlg. in Braunschweig	Kriegsfreiw. im Ers.-Bat. d. Ref.-Inf.-Rgts. Nr. 78.
Diestelmann, Bernhard	i. H. Friedrich Wagner's Hofbuchhdlg. in Braunschweig	Kriegsfreiw. im Ers.-Bat. d. Ref.-Inf.-Rgts. Nr. 78.
Gärtner, Friedrich	i. H. Basler Missionsbuchhdlg. in Basel	Ers.-Bat. d. Inf.-Rgts. Nr. 111.
Goldammer, Max	i. H. Expedition d. Europäischen Modenzeitung, Klemm & Weß in Dresden-N.	Gefr. d. Ref. im Inf.-Rgt. Nr. 103.
Hartmann, Wilhelm	i. H. P. Garm's'sche Buch- u. Buchdr. in Deutsch-Krone	Ers.-Bat. d. Landw.-Inf.-Rgts. Nr. 2.
Hemler, Theodor	i. H. Grosse'sche Buchhandlung in Klausthal	Ers.-Ref. im Ers.-Bat. Nr. 79.
Hess, Franz	i. H. J. Lind's Buchh. (K. Rehfeld) in Karlsruhe i. B.	Kriegsfreiw. im Leibgrenadier-Rgt. Nr. 109.
Holze, Curt	Inh.: Carl Adlers Buchhdlg., Alwin Puhle in Dresden-N.	Offiz.-Stellvertreter im Ers.-Bat. d. Inf.-Rgts. Nr. 104.
Honsel, Otto*)	i. H. Baedeker'sche Bhdlg. G. m. b. H. in Elberfeld	Kriegsfreiw. im Ref.-Inf.-Rgt. Nr. 235.
Kieser, Adolf	i. H. C. F. Schmidt's Univ.-Bh. in Straßb. i./E.	Ers.-Ref.-Inf.-Rgt. Nr. 71.
Kilian, Karl	i. H. J. Lind's Buchh. (K. Rehfeld) in Karlsruhe i. B.	Kriegsfreiw. im Ers.-Bat. d. Landw.-Inf.-Rgts. Nr. 40.
+Kittlaus, Curt**)	i. H. G. Siwinna in Rattowig, D/S.	Einj.-Freiw. im Inf.-Rgt. Nr. 62.
Kloppenburger, Gustav	i. H. C. Winter'schellnig-Buchh. in Heidelberg	Ers.-Inf.-Rgt. Nr. 142.
Lehner, Hans	i. H. Max Göß, vorm. P. Zipperer's Buchh. u. Ant. in München	Ers.-Bat. d. 1. bayer. Inf.-Rgts.
Mauer, Franz	i. H. C. F. Schmidt's Univ.-Bh. in Straßb. i./E.	Husaren-Rgt. Nr. 9.
+Meder, Ernst***)	Mitinh.: Amster & Rutherford in Berlin	Leutn. d. Ref. im Inf.-Rgt. Nr. 182.
Mensing, Ludwig	Geschäftsf.: Römmel & Jonas, G. m. b. H. in Dresden-N.	Hauptmann d. L.
Meyer, Georg	i. H. Basler Missionsbuchhdlg. in Basel	Feldart.-Rgt. Nr. 77, 3. Ers.-Batterie.
Nahm, Ernst†)	i. H. C. Krebs'sche Buchh. in Alschaffenburg.	Einj.-Freiw.-Unteroff. im 2. bayer. Jäger-Bat. (Regiment unbekannt.)
+Passow, Franz††)	Inh.: Stiller'sche Hof- u. Univ.-Bh. in Rostock	Feldart.-Rgt. Nr. 32.
Peters, Felix	i. H. L. A. Kittler in Leipzig	
Ruthje, Theodor	i. H. M. Glogau jr. in Hamburg	Oberjäger im 14. Ref.-Jäger-Bat. Colmar.
Schaefer, Willi	i. H. Julius Springer in Berlin	Ers.-Batt. d. Feldart.-Rgts. Nr. 38.
Schnitzler, Karl	i. H. Schnitzler'sche Bh. in Weplar	Gefr. im Landst.-Bat. Weplar.
+Schumann, Rich.†††)	i. H. B. Schott's Söhne in Mainz	(Regiment unbekannt.)
Staeben, Ulrich	Inh.: Ulrich Staeben in Waren i. M.	Grenadier-Rgt. Nr. 2.
Täubert, Franz	i. H. Hugo Krösch & Co. in Leipzig	Vizefeldwebel d. Landw. i. Ref.-Inf.-Rgt. Nr. 107.
Wagner, M. Curt	i. H. N. G. Elwert'sche Univ.-Bh. in Marburg	Kriegsfreiw. im Feldart.-Rgt. Nr. 78.
Weissenborn, Richard	i. H. Bachmeister & Thal in Leipzig	Ers.-Bat. d. Inf.-Rgts. Nr. 107.
Wühlisch, M.	Geschäftsf.: Polytechnischer Verlag M. Pittenlofer G. m. b. H. in Strehlitz (Alt.).	Unteroff. d. L. im Ers.-Bat. d. Landw.-Inf.-Rgts. Nr. 76.
Zahn, Max	i. H. L. A. Kittler in Leipzig	Ers.-Bat. d. Landw.-Inf.-Rgts. Nr. 106.
Zündel, Otto Carl	i. H. N. G. Elwert'sche Univ.-Bh. in Marburg	Kriegsfreiw. im Hess. Pion.-Bat. Nr. 11.

*) Bei Roulers verwundet, zurzeit im Krankenhaus Remscheid.

***) Gefallen, siehe Personalnachrichten Nr. 259.

†) Nach Ausheilung einer bei Lagarde erhaltenen Wunde jetzt wieder zur Front gegangen.

††) Gefallen, siehe Personalnachrichten Nr. 258.

†††) Gefallen, siehe Personalnachrichten Nr. 257.

Kleine Mitteilungen.

Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler auf der Bugra. — Wie wir soeben erfahren, ist dem Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig vom Preisgericht für seine Beteiligung an der Ausstellung der Staatspreis zuerkannt worden.

Kriegsberichte der Handelskammern und des Buchhandels. — Der preussische Handelsminister hat an die Handelskammern folgenden Erlaß gerichtet: »Aus Handelskammerkreisen ist darauf hingewiesen worden, daß die alljährlich nach § 39 des Handelskammergesetzes erfolgende Berichterstattung über die Lage von Handel und Industrie für dieses Jahr um deswillen mit Schwierigkeiten verknüpft sei, weil die wirtschaftliche Lage durch den Krieg eine völlige Umgestaltung erfahren habe und sich am Jahreschlusse noch kein wirklich zutreffendes Bild über die Lage der einzelnen Zweige von Handel und Gewerbe gewinnen lasse. Es komme hinzu, daß sich ein Teil der Beamten der Handelskammern unter den Waffen befinde und es daher für die wichtigste Arbeit der Jahresberichterstattung an Kräften mangle. In Würdigung dieser Gründe entbinde ich die Handelsvertretungen von der Berichterstattung für das Jahr 1914. Dagegen halte ich es für geboten, daß die Handelsvertretungen nach Beendigung des Krieges eine Gesamtdarstellung des wirtschaftlichen Lebens in Handel und Gewerbe während des Krieges geben. In diesem Berichte werden die Vorgänge des Jahres 1914 ihren Platz zu finden haben. Die Angaben des Zeitpunktes, zu dem ich diesen Kriegsbericht erwarte, behalte ich mir vor, er suche aber die dafür notwendigen Unterlagen alsbald fortlaufend zu sammeln und zu sichten.«

Im Zusammenhang mit dieser Mitteilung dürfte es die Leser des Börsenblattes interessieren, daß der Vorstand des Börsenvereins nach Beendigung des Krieges die Herausgabe eines Werkes plant, das sich speziell mit den Einwirkungen des Krieges auf den Buchhandel und der Anteilnahme seiner Angehörigen sowohl im Felde draußen als auch im Lande selbst beschäftigen soll. Da es indessen Aufgabe des Börsenblattes ist, den jeweiligen Stand unseres beruflichen Lebens, wenn möglich von Tag zu Tag festzuhalten und in seinen Spalten widerzuspiegeln, so wiederholen wir die Bitte an die Leser, uns über alle Vorkommnisse beruflicher Natur in ihren »Grenzen und Bereich« zu unterrichten. Denn gerade jetzt sollte das Börsenblatt Zeugnis von der Arbeit des Buchhandels ablegen, davon, daß die Zurückbleibenden ebenso ihre Pflicht im Lande tun wie unsere Berufsgenossen im Felde. Diese Auffassung, zu der sich die weitaus größte Mehrheit des Buchhandels bekennt, soll sich wie ein roter Faden durch das vom Vorstande des Börsenvereins in Aussicht genommene Werk ziehen, das die Arbeit des Tages, wie sie im Börsenblatt ihren Niederschlag findet, zusammenfassen soll zu einem Bilde der Arbeit eines ganzen Berufsstandes während der Dauer des Krieges. Will man also das eine, so muß man auch das andere wollen.

Verbot von Auslandszeitungen in Finnland. — Aus Helsingfors wird gemeldet, daß die finnische Zensur den Bezug von deutschen, österreichischen und ungarischen Zeitungen in Finnland verboten hat.

Personalnachrichten.

Angelo Celli †. — In Rom ist am 2. November Professor Dr. Angelo Celli im 58. Lebensjahre gestorben. Seine wissenschaftliche Bedeutung, die auch außerhalb Italiens allgemein anerkannt wurde, bestand hauptsächlich in der Erforschung und Bekämpfung der Malaria, sowie in den Bestrebungen zur Verbesserung des Loses der Campagnolen.

August Weismann †. — Der berühmte Zoologe und Biologe, Wirkl. Geh. Rat Professor Dr. August Weismann, ist nach kurzer Krankheit am 6. November in Freiburg i. Br. gestorben, nachdem er im Januar d. J. unter allgemeiner Teilnahme der deutschen Gelehrtenwelt seinen 80. Geburtstag gefeiert hatte. Der Verstorbene hat seine wissenschaftliche Lebensarbeit fast ausschließlich der Begründung und dem weiteren Ausbau der Deszendenztheorie und innerhalb dieser wieder vorzugsweise einem der schwierigsten und umstrittensten biologischen Probleme, dem der Vererbung, gewidmet. Von seinen zahlreichen Schriften darüber seien hier nur zwei, »Das Keimplasma, eine Theorie der Vererbung« (1892) und »Vorträge über die Deszendenztheorie« (1902—04) verzeichnet. Für weitere Kreise von Interesse sind seine beiden geistvollen Parerga: »Über die Dauer des Lebens« (1882) und »Leben und Tod« (1884), in denen er auf Grund scharfsinniger Erwägungen zu dem Ergebnis gelangt, daß die Lebensdauer der Individuen ein Resultat der natürlichen Zuchtwahl, eine Anpassungserscheinung sei, die durch den Vorteil bestimmt werde, den sie für die Erhaltung der Art bringt.